



YOUTH FOR UNDERSTANDING
Internationaler Jugendaustausch

Datenschutzhinweise für die Beantragung von Stipendien für YFU-Austauschprogramme (Langfassung)

Stand: 06/2025

Wer ist für die Verarbeitung Ihrer Daten verantwortlich?

Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (im Folgenden: Daten) ist das Deutsche Youth For Understanding Komitee e.V. (im Folgenden: YFU Deutschland), Oberaltenallee 6 in 22081 Hamburg, per E-Mail erreichbar unter info@yfu.de.

Soweit Daten an potenzielle Förderer/Stipendiengeber (im Folgenden: Stipendiengeber) übermittelt werden, sind diese ebenfalls Verantwortliche mit eigenen Datenschutzhinweisen, die Ihre Daten in alleiniger Verantwortung verarbeiten (näheres dazu im Abschnitt „Wer bekommt Ihre Daten?“).

Für wen gelten diese Datenschutzhinweise?

Diese Datenschutzhinweise gelten für Antragstellende für Stipendien (also die leiblichen Eltern bzw. Sorgeberechtigten der Teilnehmer*innen) und ihre Kinder. Stipendien können von YFU Deutschland vergeben werden (YFU-Teilstipendium) oder von dritten Stipendiengebern (Sonderstipendium).

Welche Daten erheben wir?

Für die Beantragung eines YFU-Teilstipendiums ist ein Antragsformular auszufüllen. In dem Antrag werden Daten zu den jährlichen Einnahmen und Ausgaben der Antragstellenden und ihrer Kinder abgefragt. Dies sind beispielsweise Angaben zu Gehalt, Steuern, Sozialversicherungsbeiträgen und Mietausgaben. Einzelne Angaben sind durch entsprechende Belege nachzuweisen.

Soweit einzelne Antragstellende ggf. die Kriterien für ein Sonderstipendium erfüllen, versucht YFU Deutschland für diese Antragstellenden entsprechende Drittmittel einzuwerben. Bei den Stipendiengebern handelt es sich in der Regel um gemeinnützige Stiftungen oder Vereine, Unternehmen sowie in seltenen Fällen um Einzelpersonen. Für die Einwerbung der Drittmittel ist es erforderlich, den*die Teilnehmer*in in den potenziellen Stipendiengebern kurz vorzustellen. Die hierfür verwendeten Informationen stammen aus den Bewerbungsunterlagen des*der Teilnehmer*in. Sofern Dritte in Einzelfällen zusätzlich die vollständigen Bewerbungsunterlagen und/oder darüberhinausgehende Informationen zur Einkommens- und Vermögenssituation der Antragstellenden anfordern, wird YFU Deutschland die Antragstellenden gesondert um eine Einwilligung in die Übermittlung dieser Daten ersuchen.

Wofür nutzen wir Ihre Daten – und auf welcher Rechtsgrundlage?

- **Vergabe von YFU Teilstipendien:** YFU-Teilstipendien werden nach finanzieller Bedürftigkeit vergeben und die erhobenen Daten werden daher genutzt, um eine Entscheidung über den gestellten Stipendienantrag zu treffen. Soweit zutreffend, berücksichtigt YFU Deutschland bei der Einschätzung der finanziellen Bedürftigkeit auch die finanzielle Förderung von Teilnehmer*innen durch Sonderstipendien. Die Rechtsgrundlage hierfür ist die Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen auf Anfrage der betroffenen Person. Soweit auch Angaben zu*r Teilnehmer*in bzw. weiteren Kindern gemacht werden, ist Rechtsgrundlage der Verarbeitung das berechtigte Interesse von YFU Deutschland, die geplante Teilnahme an einem YFU-Austauschprogramm finanziell zu unterstützen.
- **Vergabe von Sonderstipendien:** Falls eine Förderung durch dritte Stipendiengeber beantragt oder möglich ist, werden ausgewählte Daten aus den Bewerbungsunterlagen zum Zweck der Entscheidung über eine



YOUTH FOR UNDERSTANDING
Internationaler Jugendaustausch

Förderung des*der Teilnehmer*in an potenzielle Stipendienggeber übermittelt. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung von Daten der Antragstellenden und des*der Teilnehmer*in ist die Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen auf Anfrage der betroffenen Person, für die Verarbeitung von Daten sonstiger Personen (z. B. Geschwister) ist Rechtsgrundlage der Verarbeitung das berechnigte Interesse von YFU Deutschland und den Stipendienggebern, die geplante Teilnahme an einem YFU-Austauschprogramm finanziell zu unterstützen. Bei einer Weitergabe von Informationen zur Einkommens- und Vermögenssituation der Antragstellenden ist die Rechtsgrundlage die Einwilligung. Für Gesundheitsdaten oder sonstige sensible Daten aus den Bewerbungsunterlagen (z. B. politische Meinung, religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen, sexuelle Orientierung) ist die Rechtsgrundlage die ausdrückliche Einwilligung.

- **Durchführung von Sonderstipendien:** Falls eine Förderung durch Stipendienggeber bewilligt wird, kann es zur Übermittlung weiterer Daten kommen, wie z. B. der Übermittlung einer Kopie des Teilnahmevertrags, eines Dankesbriefs oder von Berichten des*der Stipendiat*in. Der Stipendienggeber kann zudem über Probleme während des Austauschjahres oder über Gründe für einen Abbruch informiert werden. Der konkrete Umfang der Verarbeitung ist abhängig vom Stipendienggeber und dem zwischen dem Stipendienggeber und dem Stipendiaten geschlossenen Vertrag. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten ist die Erfüllung des Stipendienvertrags und, soweit im Einzelfall Gesundheitsdaten oder sonstige sensible Daten verarbeitet werden, die ausdrückliche Einwilligung.

Weitere allgemeine Zwecke wie Rechtsverteidigung und Erfüllung gesetzlicher Pflichten sind in unseren Datenschutzhinweisen für Teilnehmer*innen enthalten (siehe hierzu unter: <https://www.yfu.de/datenschutz>).

Wer bekommt Ihre Daten?

Falls ein Sonderstipendium beantragt oder möglich ist, werden Daten an potenzielle Stipendienggeber übermittelt (siehe hierzu bereits den Abschnitt „Wofür nutzen wir Ihre Daten – und auf welcher Rechtsgrundlage?“). Sämtliche Stipendienggeber haben ihren Sitz in Deutschland. Auf Anfrage erteilt YFU Deutschland gerne Auskunft über etwaige Empfänger und übermittelte Daten.

Hierbei sind zwei Konstellationen, die auch zusammen auftreten können, zu unterscheiden:

- Für bestimmte Sonderstipendien werden die für die Entscheidung über die finanzielle Förderung erforderlichen Daten vom Stipendienggeber direkt bei den Antragstellenden erhoben (z. B. durch die Kreuzberger Kinderstiftung). In diesen Konstellationen vermerkt YFU Deutschland intern lediglich, dass Eltern bzw. Sorgeberechtigte des*der Teilnehmer*in einen entsprechenden Antrag gestellt haben. Die für diese Sonderstipendien erhobenen Daten werden von YFU Deutschland hingegen nicht verarbeitet; der Verantwortliche für die Verarbeitung dieser Daten ist in diesen Fällen allein der jeweilige Stipendienggeber.
- Bei anderen Sonderstipendien müssen dem Stipendienggeber persönliche Daten aus den Bewerbungsunterlagen des*der Teilnehmer*in übermittelt werden. Hierbei kann es sich auch um Angaben zur Religionszugehörigkeit oder zur ethnischen Herkunft handeln, soweit dies Voraussetzung für die Förderung durch den jeweiligen Stipendienggeber ist. Manche Stipendienggeber bestehen auch auf der Bereitstellung der gesamten Bewerbungsunterlagen des*der Teilnehmer*in. Bei einer Weitergabe der gesamten Bewerbungsunterlagen und/oder darüberhinausgehender Informationen zur Einkommens- und Vermögenssituation der Antragstellenden wird YFU Deutschland die Antragsteller und/ oder der*die Teilnehmer*in individuell über die Bereitstellung der Daten informieren. Soweit notwendig, wird YFU Deutschland vor der Übermittlung um eine (ausdrückliche) Einwilligung in die Übermittlung der Daten an den potenziellen Stipendienggeber bitten. Diese Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit widerrufen werden.



YOUTH FOR UNDERSTANDING Internationaler Jugendaustausch

Ohne Einwilligung sinken die Chancen einer finanziellen Förderung durch den jeweiligen Stipendienggeber allerdings erheblich. Nachdem YFU Deutschland die Daten übermittelt hat, ist der Verantwortliche für die Verarbeitung der übermittelten Daten allein der jeweilige Stipendienggeber.

Bei Vergabe eines Sonderstipendiums werden zudem ggf. der Teilnahmevertrag, ein Dankesbrief sowie ein bis drei Berichte der*des Stipendiat*in aus dem Austauschjahr an den Stipendienggeber weitergegeben. Zudem wird der Stipendienggeber bei einem vorzeitigem Programmabbruch über Zeitpunkt und Grund des Programmabbruchs informiert. Die Stipendienggeber, die in engerem Kontakt mit Stipendiat*innen stehen (dies sind nach aktuellem Stand z. B. die Kreuzberger Kinderstiftung, die Roland Berger Stiftung, Children for a better World e.V. und die RuhrTalente der Westfälischen Hochschule Gelsenkirchen), werden auch bei Problemen während des Austauschjahres über diese informiert und unterstützen in diesen Fällen gemeinsam mit YFU Deutschland die Teilnehmer*innen sowie ihre Sorgeberechtigten.

Übermitteln wir Daten in andere Länder?

Im Zusammenhang mit der Vergabe von Stipendien werden keine Daten in andere Länder übermittelt.

Besteht eine Verpflichtung, YFU Deutschland bestimmte Daten zu geben?

Eine Verpflichtung zur Angabe der in den Stipendienantragsunterlagen abgefragten Daten besteht nicht. Ohne diese Daten ist es uns jedoch in der Regel nicht möglich, ein Stipendium zu bewilligen und/oder eine Förderung des*der Teilnehmer*in durch Dritte zu vermitteln.

Wie lange speichern wir Ihre Daten?

YFU Deutschland bewahrt Daten nur so lange auf, wie dies aus organisatorischen Gründen erforderlich und datenschutzrechtlich zulässig ist. Stipendienanträge werden aufgrund gesetzlicher Aufbewahrungsfristen bis zum Schluss des 6. Jahres nach dem regulären Ende eines Austauschprogramms aufbewahrt. Ausgenommen hiervon sind die Rückmeldungen zum Stipendienbescheid. Diese werden bis zum Schluss des 10. Jahres nach regulärem Programmende aufbewahrt. Grund für diese lange Aufbewahrung sind gesetzliche Aufbewahrungspflichten aus dem Handels- bzw. Steuerrecht, denen wir unterliegen.

Im Falle eines Rechtsstreits kann sich die Speicherdauer in Bezug auf zur Rechtsverteidigung benötigter Daten verlängern bis zu dessen Beendigung.

Ihre Rechte sind uns wichtig

Es stehen Ihnen bei der Verarbeitung der Daten die nachfolgend für Sie zusammengefassten Rechte zu, sofern die darin enthaltenen gesetzlichen Anforderungen erfüllt sind. Sie können Auskunft über die von uns verarbeiteten Daten, eine Berichtigung unzutreffender Daten oder eine Vervollständigung unvollständiger Daten verlangen. Sofern keine Aufbewahrungsfristen oder sonstige wichtige, gesetzlich vorgesehene Gründe entgegenstehen, können Sie jederzeit die Löschung Ihrer Daten verlangen. Sie haben zudem das Recht, dass unter bestimmten Voraussetzungen die Verarbeitung Ihrer Daten eingeschränkt wird (z. B., bis wir klären konnten, ob die Daten richtig sind). Außerdem können Sie die Daten, die Sie uns gegeben haben, in einem übertragbaren Format erhalten und verlangen, dass die Daten direkt an einen Dritten weitergegeben werden, sofern dies technisch machbar ist. Einwilligungen können jederzeit für die Zukunft widerrufen werden (dies ändert allerdings nichts an der Rechtmäßigkeit der Verarbeitung bis zum Widerruf). Wenn Sie nicht zufrieden sind, wie YFU Deutschland mit Ihren Daten umgeht, kann bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde Beschwerde eingereicht werden. Wir bitten Sie aber, sich zunächst an uns bzw. unsere*n Datenschutzbeauftragte*n zu wenden.

Wenn Sie ihre Rechte uns gegenüber geltend machen möchten, wenden Sie sich bitte an unsere Postanschrift (YFU e.V., Oberaltenallee 6, 22,81 Hamburg) oder per Mail an datenschutz@yfu.de Ausführliche Informationen zu Ihren Rechten und ihrer Wahrnehmung finden sich unter www.yfu.de/datenschutz.



YOUTH FOR UNDERSTANDING
Internationaler Jugendaustausch

Widerspruch gegen die Verarbeitung von Daten aus persönlichen Gründen

Soweit wir Ihre Daten auf der Rechtsgrundlage unseres berechtigten Interesses bzw. einer vorgenommenen Interessensabwägung verarbeiten, besteht das Recht, jederzeit Widerspruch dagegen einzulegen aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Im Falle eines Widerspruchs verarbeiten wir Ihrer personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Widersprüche können formfrei erfolgen und sollten möglichst an unsere Postanschrift oder per Mail an datenschutz@yfu.de gerichtet werden.

Wo erreichen Sie unsere*n Datenschutzbeauftragte*n?

Bei Fragen zu diesen Datenschutzhinweisen können Sie sich gerne an unsere*n Datenschutzbeauftragte*n wenden unter YFU e.V., Datenschutzbeauftragte*r, Oberaltenallee 6 in 22081 Hamburg oder per E-Mail an datenschutz@yfu.de.